

Suzuki-Trio tritt mit Mildhybrid-System an

Das Suzuki-Trio aus Swift Sport, SX4 S-Cross und City-SUV Vitara fährt künftig mit einem neuen 129 PS (95 kW) starken 1,4-Liter-Boosterjet-Benziner vor, der mit einem 48-Volt-Mildhybrid-System kombiniert ist. Die elektrische Unterstützung optimiert das Beschleunigungsverhalten und verbessert den Verbrauch je nach Modell um bis zu 21 Prozent (nach NEFZ).

Der Turbobenziner entwickelt ab 2000 Umdrehungen pro Minute (U/min) sein maximales Drehmoment von 235 Newtonmetern. Die Direkteinspritzung, die auf 10,9:1 erhöhte Verdichtung, die variable Einlassventilsteuerung und die Abgasrückführung tragen zur Wirtschaftlichkeit bei. Das Smart Hybrid Vehicle by Suzuki (SHVS), das bei Suzuki zum ersten Mal eingesetzt wird, senkt den Verbrauch zusätzlich.

Das Mildhybrid-System besteht aus einem integrierten Startergenerator (ISG), einer Lithiumionen-Batterie und einen DC/DC-Wandler. Es unterstützt als 10 kW starker Elektromotor den Benziner. So stellt die „Torque Fill“-Funktion bei niedriger Drehzahl zusätzliches Drehmoment bereit. Die „Torque Boost“-Funktion unterstützt, bis der Turbolader anspricht und sorgt so für eine gleichmäßige Beschleunigung und einen Verbrauch von durchschnittlich 4,6 Litern Kraftstoff je 100 Kilometern.

Neben der neuen Motorisierung bieten der Suzuki Vitara und der Swift Sport weitere Aufwertungen. Der Vitara wird ab Ende Februar ab 23.650 Euro in Deutschland erhältlich sein, der SX4 S-Cross ab Mitte März (ab 24.740 Euro) und der Swift Sport ab Mitte April (23.800 Euro). (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



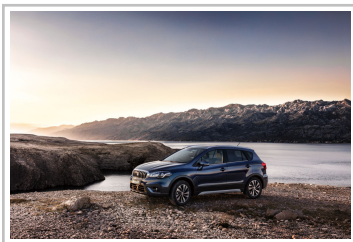
Suzuki Swift.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Suzuki Vitara.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Suzuki SX4 X-Cross.

Foto: Auto-Medienportal.Net
